

Pressemitteilung

bvek schlägt konsensfähige Lösung des Koalitionsstreites zur Einhaltung des nationalen Klimaschutzzieles von 40 % bis 2020 gegenüber 1990 vor!

Über den im Eckpunkte-Papier „Strommarkt“ des Bundeswirtschaftsministers Gabriel enthaltenen Vorschlag zur CO₂-Emissionsminderung des deutschen Strommarktes ist es zu einem öffentlichen Streit innerhalb der Koalition von CDU/CSU und SPD gekommen. Ein die Koalition vereinender Alternativvorschlag ist bisher nicht zu erkennen.

Mit dem beigefügten bvek-Vorschlag

- das alte nationale Klimaschutzziel auf ETS- und Nicht-ETS-Bereich aufzuteilen
- und zwar in zwei gleiche Unterziele von jeweils 40%,
- die resultierende „Lücke“ im Nicht-ETS-Bereich von ca. 22 Mio. t CO₂-äq/a dadurch zu schließen, dass
- der Verkehrssektor Deutschlands (unilateral) in das EU-ETS einbezogen wird, aber
- das EU-ETS-Budget an Emissionsrechten nur um die erwarteten Emissionen des Verkehrssektors abzüglich der „Lücke“ zu erhöhen und
- zur Sicherheit die „Lücke“ sogar überzukompensieren und die zusätzliche Menge an Emissionsrechten um das Doppelte, also um 44 Mio. t zu kürzen,

liegt nun ein Vorschlag auf dem Tisch, der

- zweifelsfrei mit EU-Recht vereinbar ist,
- gegenüber dem Vorschlag von Bundesminister Gabriel eine doppelte Klimaschutzwirkung aufweist,
- den Bundeshaushalt nicht belastet, sondern Zusatzeinnahmen von 0,7 -1 Mrd. Euro/Jahr generiert,
- keinerlei Arbeitsplätze gefährdet und
- Deutschland zu einem echten Vorreiter bei der Verbesserung der europäischen Klimaschutzpolitik machen würde.

Dieser Vorschlag sollte daher sowohl für Klimaschutzpolitiker als auch für Wirtschaftspolitiker sowie für beide Koalitionspartner akzeptabel sein.

Dieser Vorschlag wird u.a. auf der **bvek-Jahrestagung** in Berlin
am Mittwoch, dem 10. Juni 2015

im Detail vorgestellt und mit Vertretern der Bundestagsfraktionen und der FDP diskutiert. Der bvek-Vorschlag sowie die Einladung zur Jahrestagung mit Programm sind beigefügt.

Berlin, 4. Juni 2015

V.i.S.d.P.: Jürgen Hacker, bvek e.V.